

Die Biogasaufbereitung

Das Rohbiogas wird für die Aufarbeitung im Gasspeicher zwischengepuffert. In einem ersten Reinigungsschritt wird das Gas **gewaschen** und im Aktivkohlefilter **entschwefelt**. Die anschließende Komprimierung unter gleichzeitiger Kühlung **entwässert** das Rohbiogas. Nun wird das Gas auf die Hohlfasermodule gegeben.

Die Hohlfasern wirken wie ein Filter, der für Kohlendioxid, Wasserstoff und Stickstoff durchgängig ist. Das eigentliche Biomethan kann nicht durch die Hohlfasern entweichen und reichert sich entsprechend an. Nach einem zweistufigen Reinigungsprozess entsteht ein **Biogas mit einer Reinheit von über 97 Prozent** und als Nebenprodukt Kohlendioxid.

